Universität Augsburg University

LeHet
LEHRERPROFESSIONALITÄT IM UMGANG MIT HETEROGENITÄT

Kompetenzbereich B
Individuelle Beratung und Förderung

Forschungsschwerpunkte & Ziele

Forschungsschwerpunkte

- Ansätze der Lernberatung
- Erkennen von besonderen Lern-/Leistungskonstellationen bei Schüler(inne)n
- Individuelle Beratung und Förderung von Schüler(inne)n mit besonderen Lern-/Leistungskonstellationen
- Lehrkrafturteile und -erwartungen im Kontext einer heterogenen Schülerschaft

Ziele

- Studierende und Lehrpersonen sollen befähigt werden, individuelle Lernvoraussetzungen von Schüler(inne)n in ihrem gesamten Spektrum adäquat zu diagnostizieren.
- Basierend auf den diagnostischen Grundlagen sollen Lehrkräfte individuell zugeschnittene Fördermaßnahmen anwenden und Beratungsprozesse mit Eltern und Schüler(inne)n durch führen können.

Gestaltungskriterien

- ✓ Tandemlehre und Verzahnung von Bildungswissenschaft und Fachdidaktik
- ✓ Forschendes Lernen
- ✓ Arbeit mit Videos aus Beratungs- und Fördersituationen
- ✓ Verknüpfung von Theorie und Praxis
- ✓ Gemeinsame Veranstaltungen für Studierende und Referendar

Kooperationen:

- ✓ Beratungs- und Förderstelle für Kinder mit besonderen Schwierigkeiten im Lernen von Mathematik
- ✓ Westpark-Grundschule in Augsburg
- ✓ Dr. Max Josef Metzger Realschule in Meitingen
- ✓ Pestalozzi-Gymnasium München

Inhalte

Es ist eine zentrale Anforderung an Lehrpersonen, Schüler(innen) mit ihrem je spezifischen Profil an Stärken und Schwächen individuell zu beraten und zu fördern. Dies beinhaltet zum einen die Beratung und Förderung von Schüler(inne)n, die Lernschwierigkeiten aufweisen bzw. ihr Lernpotenzial nicht optimal ausschöpfen – auch aufgrund struktureller und kontextueller Einflüsse. Zum anderen umfasst dies Schüler(innen) mit besonders günstigen Lernvoraussetzungen (z.B. besonders ausgeprägten Fähigkeiten, Wissensbeständen, Interessen) angemessen zu beraten und zu fördern.

Teilprojekte

Rechenschwierigkeiten im Grundschulalter. Erkennung, Beratung und Förderung (gemeinsam mit dem Lehrstuhl für Didaktik der Mathematik)
Studierende lernen Strategien im Umgang mit rechenschwachen Kindern kennen und entwickeln gezielte Maßnahmen zur Förderung. Neben Grundlagen der Diagnostik, Förderung und Beratung ist die praktische Anwendung des erworbenen Wissens in der Testung und Förderung rechenschwacher Kinder ein wesentlicher Bestandteil des Seminars.

Berufliche Beratung und Berufswahldiagnostik im Kontext der Berufsorientierung (gemeinsam mit der Professur für Wirtschafts- und Berufsdidaktik)
Angehende Lehrer(innen) erwerben zur Begleitung der Berufswahlprozesse ihrer Schüler(innen) (1) ein Verständnis grundlegender Modelle der Berufswahl, der beruflichen Entwicklung und der beruflichen Beratung, (2) Kenntnisse aktueller Untersuchungen hierzu und (3) Kompetenzen in der Begleitung des Prozesses der Berufs- und Studienwahl, insbesondere zur Diagnostik und zur individuellen Beratung.

Erkennen und Fördern von besonderen Begabungen im Kunstunterricht (gemeinsam mit dem Lehrstuhl für Kunstpädagogik)
Lehramtsstudierenden lernen in diesem Teilprojekt unterschiedliche diagnostische Instrumente zum Erkennen besonderer künstlerischer Begabungen im Unterricht kennen und arbeiten selbstständig an Beobachtungsinstrumenten für den Kunstunterricht. Zudem werden Beratungsprozesse von Lehrkräften bei unterschiedlich begabten Kindern fokussiert.

Erkennen und Fördern sportlich begabter Schülerinnen und Schüler (gemeinsam mit dem Lehrstuhl für Sportpädagogik)
Um sportliche Begabungen erkennen und fördern zu können, lernen die Studierenden unterschiedliche Hinweise auf sportliche Begabung kennen und verstehen individuelle und kontextuelle Determinanten der Begabungsentwicklung. Dabei werden Fördermaßnahmen sowohl im Breitensport als auch im Spitzensport thematisiert.

Ansprechpartner

Kompetenzbereichsleiter

Prof. Dr. Markus Dresel
Lehrstuhl für Psychologie
E-Mail: markus.dresel@phil.uni-augsburg.de
Telefon: +49 821 598-2606 (Sekretariat -5605)
Fax: +49 821 598-5289
Raum: 2086, Gebäude D
Website: http://www.philso.uni-augsburg.de/lehrstuehle/psychologie/psycho1/

Dr. Robert Grassinger
Lehrstuhl für Psychologie
E-Mail: robert.grassinger@phil.uni-augsburg.de
Telefon: +49 821 598-5596
Fax: +49 821 598-5289
Raum: 2074, Gebäude D
Website: http://www.philso.uni-augsburg.de/lehrstuehle/psychologie/psycho1/

Kompetenzbereichskoordinator(in) und Ansprechpartner(in)

Anita Tobisch
Lehrstuhl für Psychologie
E-Mail: anita.tobisch@phil.uni-augsburg.de
Telefon: +49 821 598-5611
Fax: +49 821 598-5289
Raum: 2072, Gebäude D
Website: http://www.philso.uni-augsburg.de/de/lehrstuehle/psychologie/psycho1/

Tobias Engelschalk
Lehrstuhl für Psychologie
E-Mail: tobias.engelschalk@phil.uni-augsburg.de
Telefon: +49 821 598-5609
Fax: +49 821 598-5289
Raum: 2089, Gebäude D
Website: http://www.philso.uni-augsburg.de/de/lehrstuehle/psychologie/psycho1/

Fächer

- Lehrstuhl für Psychologie
- Lehrstuhl für Didaktik der Mathematik
- Lehrstuhl für Kunstpädagogik
- Lehrstuhl für Psychologie m.b.B.d. Pädagogischen Psychologie
- Professur für Wirtschafts- und Berufsdidaktik
- Lehrstuhl für Sportpädagogik
- Lehrstuhl für Schulpädagogik
- Lehrstuhl für Grundschulpädagogik und Grundschuldidaktik

GEFÖRDERT VOM

Bundesministerium für Bildung und Forschung

Das Projekt »Förderung der Lehrerprofessionalität im Umgang mit Heterogenität« wird im Rahmen der gemeinsamen »Qualitätsoffensive Lehrerbildung« von Bund und Ländern aus Mitteln des Bundesministeriums für Bildung und Forschung gefördert.